



# Pressemitteilung

SozDia Stiftung Berlin  
15.09.2022

## Neues Nachbarschaftszentrum: BENN Wartenberg öffnet die Türen

Am Mittwoch, den 14. September wurde der neue BENN-Standort Berlin Wartenberg im Schweriner Ring 27 feierlich eröffnet. Bezirksbürgermeisters Michael Grunst (Die Linke) und Staatssekretärin für Mieterschutz und Quartiersentwicklung, Ulker Radziwill (SPD), hielten Begrüßungsreden und würdigten das Engagement der SozDia Stiftung Berlin, Trägerin der Einrichtung.

BENN Wartenberg ist der dritte Standort des senatsgeförderten BENN-Programms (Berlin Entwickelt Neue Nachbarschaften) im Bezirk Lichtenberg und der zweite von der SozDia. In den frisch sanierten, großzügigen Räumlichkeiten eines ehemaligen Jugendclubs können zukünftig Sportangebote, Nachbarschaftscafés, Kochabend, Feste und vieles mehr stattfinden. Das dreiköpfige Team freut sich über alle Nachbar\*innen mit Ideen für ihren Stadtteil.

Die BENN-Standorte befinden sich im Umfeld von großen Unterkünften für geflüchtete Menschen und verfolgen das Ziel, den jeweiligen Stadtteil gemeinsam mit den alten und neuen Nachbarschaften zu gestalten. So befindet sich ganz in der Nähe des neuen BENN-Wartenberg die Gemeinschaftsunterkunft Hagenower Ring.

„Dass durch Begegnung, Austausch und das gemeinsame Tun bestehende Vorbehalte und Vorurteile abgebaut werden können, davon sind wir bei der SozDia überzeugt“, erklärt Jutta Reichhardt, Leiterin des Fachbereich Erwachsene & Teilhabe in der SozDia Stiftung, in ihrer Eröffnungsrede.

Welche Angebote zum Austausch sich jetzt etablieren hinge ganz von den Interessen, Wünschen oder auch den eingebrachten Talenten und Fähigkeiten der Nachbarschaft ab, denn BENN arbeitet beteiligungsorientiert und unterstützt die Umsetzung von Ideen der Anwohner\*innen. Dieses Denken vom Bedarf her und die große Offenheit zeichnet das BENN Wartenberg und alle anderen 15 BENN-Standorte aus. Dahinter stehe die SozDia voll und ganz.

Bereits seit Januar diesen Jahres mobil im Stadtteil unterwegs befragte das Team von BENN Wartenberg bestehend aus Hanna Neuling, Jana Thormählen und Ruslan Aliev die Anwohner\*innen nach ihren Bedarfen – die alteingesessenen und die vielen neu hinzugezogenen.

Aus den vielen Gesprächen mit Anwohner\*innen wurde bereits deutlich, dass es den Menschen an Überblick über bestehende Angebote und Aktivitäten fehlt. Damit die Nachbar\*innen wissen, was in ihrem Stadtteil los ist, lässt das BENN Wartenberg in Kürze zwei Schaukästen mit "Neuigkeiten von neBENNan" aufstellen. Zu finden sind diese schon bald am Bahnhofsvorplatz und am Schweriner Ring.

Jeden Mittwoch sind alle Nachbar\*innen ab 14 Uhr dazu eingeladen, sich bei Kuchen, Tee und Kaffee hier im BENN Wartenberg zu treffen und auszutauschen. Da kann es mal darum gehen, wie man traditionell in Eritrea Kaffee zubereitet und trinkt. Die Gespräche können sich aber auch darum drehen, wer Hilfe braucht und wer helfen kann. Tipps sind gefragt – z.B. welche Kinderärztin noch Patient\*innen aufnimmt oder wo es noch freie Kitaplätze gibt.

Zu den Projekten werden ab Oktober eine offene Beratung in Farsi/Dari hinzukommen, eine mehrsprachigen Kinderbibliothek von lilipad e.V. mit Workshops, aber auch sportliche Events, wie einem gemeinsam organisierten Volleyballturnier in der Fritz-Reuter-Oberschule und einem Tischtennisturnier im BENN-Garten. Geplant sind außerdem Kochangebote und vieles, vieles mehr.

+++ Fotos finden Sie unter:

<https://www.dropbox.com/scl/fo/qo68qbd8nqz14ujlac701/h?dl=0&rlkey=e2tcnuc929ynea1xm0zwi3ge4>

Ihr Ansprechpartner für Presse bei der SozDia  
Stephan Jung

T 0171 538 067 5  
stephan.jung@sozdia.de  
Pfarrstraße 92  
10317 Berlin  
www.sozdia.de